



## PETRUS IST PORSCHE FAN ... und FRANKE

»Der Mai ist gekommen, die Porsche fahren aus.« Die abgewandelte Strophe des bekannten Volkslieds ist für die Mitglieder des PC Oberfranken mittlerweile eine liebe Tradition geworden. Und so nahmen auch in diesem Jahr am 1. Mai insgesamt 25 Porsche an der Ausfahrt teil. Vom PZ Bamberg ging es über Eltmann durch den maigrünen Steigerwald in die unterfränkische Weinregion. Vorbei an malerischen Orten wie Volkach, Escherndorf und Dettelbach strebten wir dem Mittagsziel Marktbreit entgegen, einem romantischen Ort am südlichsten Punkt des Main-Flusslaufs, der im Mittelalter ein wichtiger Handelsplatz war. Der 2. Bürgermeister empfing uns schon am Parkplatz und begleitete uns nebst einer kurzen Stadtführung zum Mittagslokal Michel's Stern. Nach dem köstlichen, fränkischen Essen nahmen wir die zweite Etappe über Ochsenfurt auf einer südlichen Schleife in das unterfränkisch-mittelfränkische »Grenzgebiet« in Angriff. Durch die bemerkenswerten Orte wie Aub und Uffenheim hindurch gelangten wir in den alten fränkischen Weinort Castell, wo uns die Kellermeister-Gruppe des Fürstlich Castell'schen Domänenamts, eines der ältesten Weingüter Frankens, schon erwartete. In den Weinkatakomben lauschten wir den interessanten theoretischen Ausführungen des Kellermeisters und bekamen einen »praktischen« Eindruck von der Qualität des Rebensaftes. Bei Kaffee und Kuchen auf der Terrasse des benachbarten Lokals Weinstall fand die rund 180 Kilometer lange Ausfahrt ihren Abschluss. Alle Teilnehmer waren sich einig, dass es ein gelungener Tag mit unseren Lieblingsfahrzeugen war. Das i-Pünktchen der Veranstaltung war das fantastische Wetter, das vermuten ließ, dass auch Petrus ist Porsche Fan ist.

Heinz-Wolfgang Morbach



Das Weingut Castell aus Franken gehört zur Spitze der deutschen Weinbaubetriebe (4 Sterne Gault Millau). In der 26. Generation leitet Ferdinand Erbgraf zu Castell-Castell eines der ältesten Weingüter Deutschlands. Das Weingut Castell bewirtschaftet 70 Hektar in sieben Lagen, die sich fast ausschließlich im Alleinbesitz befinden und von der Mineralität des Keupers, der Frische des Steigerwalds und der Reife des trockenen, warmen Klimas geprägt sind. Die Domäne Castell hat es sich zum Ziel gemacht, trockene, authentische und die Region widerspiegelnde Weine zu erzeugen. Das erklärt auch die Verbundenheit zur Leitrebsorte Silvaner, dem Casteller »Flaggschiff«. Silvaner wird vielfältig ausgebaut: als unkomplizierter Sommerwein, als geschmeidiger, cremiger Barriquewein, als gut entwickeltes, elegantes und lebhaftes Großes Gewächs oder als intensiver, lang anhaltender Edelsüßer. Vor über 350 Jahren wurden die damals sehr teuren ersten Silvanerreben am Fuße der Spitzenlage Schlossberg gepflanzt – eine Pioniersarbeit für die heute fränkische Tradition. Die Rebsorte spiegelt perfekt sein Terroir wider und verbindet die erdigen Töne mit zarten fruchtigen Aromen und bekömmlicher Säure. Zum Gedenken an die Erstpflanzung wurde ein Spitzensilvaner des Castell'schen Domänenamts »6. APRILES anno 1659« getauft. Bei uns können Sie die Castell Weine zu 100 % Hofpreisen kaufen.



## Porsche Club Oberfranken



## Aufstehen: FRÜHSPORT

Seit fünf Jahren veranstaltet der PC Ortenau mehrmals jährlich eine Art Frühspport. Dabei handelt es sich jedoch nicht um Joggen oder Ähnliches, sondern vielmehr um den frühen Startschuss – zwischen 6.00 und 7.00 Uhr – auf die Piste.

Bei strahlend blauem Himmel trafen sich acht Teams des PCO zuletzt Mitte August, um dem wilden Treiben von Autos und Motorradfahrern vorauszuweichen. Gut gelaunt ging es auf der dieses Mal reinen Männertour über die Höhen des Schwarzwalds durch bekannte Orte wie Schonach, Schönwald, Furtwangen und Simonswald. Am Gasthaus Hintere Höfe in Richtung Freiamt teilten wir uns die Terrasse erwartungsgemäß mit vielen Motorradfahrern und garnierten unser Frühstücksbüfett mit netten Benzingesprächen, die sich bis in die frühen Mittagsstunden ausdehnten. Da die Temperaturen an diesem Tag auf bis zu 40 Grad steigen sollten, traten wir anschließend die Heimreise an, um die restliche Zeit außerhalb der Autos zu genießen. Wieder einmal stellten wir fest, dass wir Clubmitglieder (derzeit fast an die 80) uns sehr gut verstehen und uns eine Menge zu erzählen haben.

